

Suppenküche

Stephan Zurfluh

zurfluh.de

Sup-pen-kü-che, Sup-pen-kü-che für-die Ar-men das sei der Rei-chen, der Rei-chen,

7 Erb-ar-men, A-men Ka-pi-ta - lis-mus e-ben ver - ste-hen die Ar-mensind ja sel-berschuld

14 musst halt dei-ne Chan-cen säe - hen dran-blei - ben, han - deln viel Ge - duld

19 je-derTel - ler - wä - scher wird Mi - li - o - när das Le-ben ist zu al - len fair

Suppenküche, Suppenküche für die Armen
das sei der Reichen, der Reichen Erbarmen, Amen

Kapitalismus eben verstehen - die Armen sind ja selber schuld
musst halt deine Chancen säen - dranbleiben, handeln viel Geduld
jeder Tellerwäscher wird Millionär
das Leben ist zu allen fair
Suppenküche

Tellerwäscher und da Einweggeschirr - sei froh, dass wir Essen geben
auch wenn die Kälte klirr - kannst obdachlos überleben
es gäb für alle genügend Wohnraum
für dich mein Armer halt ein Traum
Suppenküche

Bitte uns aber vom Leibe bleiben - wir Reichen gut für euch schauen
und besser für uns entscheiden - die Politik tut nur klauen
Narren bringen dem Volk Demokratie
es lebe die Oligarchie
Suppenküche ...

Ja, schön, das es die Rei-chen, die Rei-chen gibt, ein je-der sie so sehr liebt

Ja, schön, dass es die Reichen, die Reichen gibt, ein jeder sie so sehr liebt

